



Jahresbericht Saison 2015/16 - Juniorenabteilung

Anlässlich der GV vom 22.08.2016

Liebe Fussballfreunde

Am 15. August 2015 startete die Juniorenabteilung des FCK mit acht Teams zur Saison 2015/16.

Je ein Team bei den B-, C-, F-, G-Junioren und zwei Teams bei den D- und E-Junioren.

Neu konnten wir in der Frühjahrsrunde eine A-Juniorenmannschaft beim OFV melden.

Momentan stellt der FCK also neun Juniorenteams, verglichen mit vier Teams in der Saison 2011/12 doch ein markanter Anstieg.

Zu den einzelnen Mannschaften:

G-Junioren

Die G-Junioren wurden in der vergangenen Saison neu von Frank Röhrig trainiert. Obwohl Frank mit diesem Trainerposten Neuland betrat, fand er sofort den Draht zu seinen Spielern. Freude und Spass an der Bewegung stehen bei unseren jüngsten Mitgliedern klar im Vordergrund und das vermittelte er perfekt.

Ihr tadelloses Auftreten, ihre Begeisterung an den Turnieren, sowohl im Freien als auch in der Halle, machte grosse Freude. Erfreulich war auch das Engagement der Eltern, sei es bei den Fahrten zu den Turnieren oder als Mithilfe beim Training.

F-Junioren

Die F-Junioren wurden im 2. Jahr von Redzep Ibrahimović trainiert. Sie nahmen an insgesamt elf Turnieren teil, sowohl in der ersten als auch in der zweiten Stärkeklasse. Mit zwei Trainings pro Woche hat Redzep die Spieler weitergebracht, ihre stetigen Fortschritte, sowohl als Einzelspieler als auch als Mannschaft sind deutlich zu erkennen, auch wenn auf dieser Stufe keine Resultate und Ranglisten erstellt werden.

E-Junioren

Fikret Saliji, im Vorjahr Trainer der E2-Junioren, trainierte neu die E1-Junioren, während Suri Bajrami weiterhin als Trainer der E2-Junioren fungierte. Beide Trainer sind schon einige Zeit beim FCK. Auf beide war immer Verlass, alles klappte bestens: Die Eltern/Spieler waren immer informiert, alle Listen wurden fristgerecht eingereicht, das Organisieren der Heimturniere klappte vorzüglich. Gute Arbeit!

Während der Frühjahrsrunde stieg Rinor Tolaj bei den E2-Junioren ins Trainergeschäft ein, um Suri in einem ersten Schritt zu unterstützen und in einem zweiten die Leitung der E2-Junioren zu übernehmen. Surj muss sich aus beruflichen Gründen aus dem Fussballgeschäft zurückziehen. Danke für deine Arbeit.



D-Junioren

Mit Davide Brocca und Zeki Topcu übernahm ein eingespieltes Duo die Verantwortung für das stärkere der beiden D-Juniorenteams, das in der ersten Stärkeklasse spielte. Bilanz nach der Herbstrunde: Neun Spiele, neun Siege und damit souveräner Aufstieg in die höchste regionale Klasse D Elite. In dieser Liga schaute nach der Frühjahrsrunde ein höchst erfreulicher 5.Rang heraus. Hut vor der Leistung der Junioren und der Trainer.

Die zweite D-Juniorenmannschaft (Leitung Daniel Da Silva) schnitt fast gleich brillant ab. Mit acht Siegen und nur einer Niederlage lagen auch sie nach der Herbstrunde auf Platz eins, was gleichbedeutend mit dem Aufstieg in die 1.Stärkeklasse war. In der Frühjahrsrunde lief es dann nicht mehr so gut, was schlussendlich Rang 10 bedeutete.

C-Junioren

Nach dem Aufstieg in die 1.Stärkeklasse versuchten Bernhard Gräble und David Winder das Team auf diese neue Herausforderung vorzubereiten. Das ist ihnen mit ihrer sehr professionellen Art zu 100% gelungen. Die Mannschaft überzeugte mit ihrer ganz auf ihre Fähigkeiten ausgerichteten Marschroute und belegte den hervorragenden dritten Rang, sowohl nach der Herbst-, wie auch nach der Frühjahrsrunde. Das Schöne daran: Der dritte Rang reichte für den Aufstieg in die Junioren C Promotion! Zwei Aufstiege in zwei Jahren - perfekt.

Im Laufe der Saison gab es einige Trainerrochaden. Nach der Herbstrunde übernahm das Trainergespann Gräble/Winder das „neue“ A-Juniorenteam und die entstandene Lücke bei den C-Junioren wurde mit Riccardo Ranaldo und Francisco Morales gefüllt.

B-Junioren

Petar Mitrovic und David Grimm ist es gelungen, aus einer etwas trägen, unausgeglichenen Truppe einen ernstzunehmenden Gegner zu formen. Die Trainingsintensität wurde erhöht, der Wort „Disziplin“ war kein Fremdwort mehr, an der Mannschafts- und Einzeltaktik wurde gefeilt. So wurde jeder einzelne Spieler besser und auch die Resultate. Es schaute ein achter Rang nach der Herbstrunde und sogar der dritte Rang nach der Frühjahrsrunde heraus. Die B-Junioren sind auf einem guten Weg.

A-Junioren

Anfangs April 2016 war es soweit: Endlich spielten wieder A-Junioren unter dem Emblem des FCK. Mit einer deutlichen Niederlage war der Start ernüchternd. Es blieb aber die einzige Niederlage, und am Schluss der Meisterschaft stand der zweite Schlussrang zu Buche, der für den Aufstieg in die 1.Stärkeklasse genügte. Was für ein Start! Was für eine tolle Arbeit haben Bernhard Gräble und David Winder geleistet. Sie haben aus dieser wilden Truppe eine funktionierende Einheit gebildet, die sich im Laufe der Saison kontinuierlich gesteigert hat.

Winterpause

Der Winter wurde im üblichen Rahmen absolviert. Die meisten Teams trainierten so lange wie möglich draussen, um dann ab November mit dem Hallentraining zu beginnen.



Sommermärchen – Wintermärchen

Das Wintermärchen fand am 14. November statt. Die ganze FCK-Family verbrachte einen wundervollen Abend.

Am 4. Juni 2016 feierten alle Junioren zusammen mit Eltern, Verwandten, Bekannten, Trainern das Sommermärchen. Dabei wurden u.a. die Aufsteiger gefeiert und die neuen Trikots vorgestellt. Hier gilt der Dank allen Sponsoren, die so vieles möglich machen. Beide Anlässe fanden in der Bodensee-Arena statt und dauerten unterschiedlich lang.

Trainer

Aus verschiedensten Gründen verliessen uns folgende Trainer:
Bernhard Gräble, David Winder, Suri Bajrami, Redzep Ibrahim
Neu kamen dazu:
Frank Röhrig Rinor Tolaj, Petar Mitrovic

Fazit

- Die Zahl der Junioren ist weiter gestiegen. Momentan spielen über 180 Junioren für den FCK und vertreten mehr als 12 Nationalitäten. Das ist gelebte Integration!
- Wir konnten - wie erwähnt – erstmals seit langem eine A-Juniorenmannschaft stellen und so die „Lücke“ zur 2. Mannschaft schliessen.
- Disziplinarfälle waren kein grosses Thema.
- Alle Teams wurden im Normalfall von einem Trainerduo betreut.
- Die Qualität der Trainer und des Trainings war gut. Die meisten Trainer besitzen ein entsprechendes Diplom oder sind daran, diese Diplome zu erwerben.
- Die Zusammenarbeit in der Juniorenabteilung funktioniert:
Stephan Zraggen (J+S-Coach), Nikola Rebrina (Koordinator), Patrick Wehrli (Kommunikation), Paul Nay (Juniorenobmann)

Ausblick

Wir wachsen auch in Zukunft weiter. Die Kapazitätsgrenze (Fussballplätze, Garderoben, Materialraum) ist aber (fast) erreicht. Wir können noch mehr auf Qualität achten. Qualität und Leistung zahlt sich aus. Wir dürfen nicht stehen bleiben, wir können noch überall besser werden. Verbesserungspotenzial gibt es praktisch in allen Bereichen.

Erfolge

- „Nachwuchsförderung des Jahres 2015“ : Diesen Preis bekam der FCK für die ausserordentliche Leistung im Bereich Jugendförderung.
- Dionis Marovci : Dieser ehemalige FCK-Junior hat den Sprung ins Nationalteam U16 geschafft

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, welche in irgendeiner Form in der Juniorenabteilung mitgewirkt und/oder ihr geholfen haben, vor allem auch beim Vorstand, der die Juniorenabteilung – wie immer in den letzten Jahren – tatkräftig unterstützte.

18.08.2016 Paul Nay
FCK-Nachwuchs-Chef



Hauptsponsor
strellson

